

Fraktion B'90/Die Grünen im BA 22



Dagmar Mosch
Wolfgang Bösing
Dr. Alice Beining
Karin Binstener
Siegfried Liedl
Boris Schwartz

Für den Antrag:
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

13. Dezember 2023

Verbesserung der ÖPNV-Anbindung des Neubaugebiets Osteranger

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, das Neubaugebiet Osteranger-Ost besser an das ÖPNV-Netz anzuschließen, indem die Haltestelle „Korbmacherweg“ (stadteinwärts) an die Einmündung Lochhausener Straße/Osterangerstraße versetzt wird.

Das Kommunalreferat wird gebeten, den Erwerb der benötigten Flächen für die südliche Seite der Lochhausener Straße zu beschleunigen. Die benötigte Fläche ist an den Bedarf für eine lichtzeichengesicherte Querung von der Haltestelle sowie den Anforderungen des Linienbus- und Schulbusverkehrs zu orientieren.

Begründung

Das Neubaugebiet Osteranger, das ca. 1.000 BürgerInnen ein neues Zuhause in München-Lochhausen bietet, befindet sich aktuell in der Fertigstellung. Für die ÖPNV-Anbindung des Neubaugebiets wurde im Jahr 2023 in beiden Fahrrichtungen zwei zusätzliche Haltestellen „Korbmacherweg“ eingerichtet:

Die Haltestellen „Korbmacherweg“ sind nicht gegenüber liegend geplant worden, sondern wurden mit 400 m Abstand situiert. Die Haltestelle „Korbmacherweg“ stadtauswärts ist dabei für die neuen BewohnerInnen sehr gut fußläufig zu erreichen, wobei für das Erreichen der Haltestelle „Korbmacherweg“ stadteinwärts von den Bewohnern des Neubaugebiets Osteranger ein längerer Fußweg in Kauf genommen werden muss.

Um die Attraktivität des ÖPNV und seine Akzeptanz der BürgerInnen des Neubaugebiets Osteranger zu erhöhen sowie die enorme Verkehrsbelastung der Lochhausener Straße zu verringern, empfiehlt der BA 22 die stadteinwärts gelegene Haltestelle „Korbmacherweg“ näher an den Knotenpunkt „Osterangerstraße/Lochhausener Straße“ zu verlagern.

Die Lochhausener Straße weist an der Einmündung der Osterangerstraße zwar keinen durchgängigen Gehweg auf, so dass die Verlagerung der Haltestelle zunächst als Provisorium eingerichtet werden sollte, solange die Modernisierung der Lochhausener Straße noch nicht realisiert ist. Die Lochhausener Straße weist einige weitere Haltestellen ohne entsprechende Infrastruktureinrichtung auf, wie z.B. die Haltestellen Piroldstraße und Krähenweg.

Aus Sicht des BA22 erscheint es sinnvoll, in der Übergangszeit auch eine ähnliche Lösung für die Haltestelle „Korbmacherweg“ zu ersuchen.

Die Querung der Lochhausener Straße ist mit Lichtzeichenanlage (z. B. temporäre Anforderungsampel) abzusichern, der benötigte Grunderwerb schnellstmöglich zu realisieren.